

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Kriegsbericht XIII

Gehr geehrter Herr Nebelspalter!

Kennst du das Land, wo Wilsons Noten blühen,  
In dunkler Ecke Morgans Dollars glühen?  
Dahin, dahin, o mein Geliebter, laß uns ziehn!

Ich rede Sie hier mit „du“ und mit „Geliebter“ an; das ist natürlich poetische Lizenz. Das „du“ können Sie verzeihen, aber das „Geliebter“ kann ich mir nicht verzeihen, denn bei meiner, Ihnen bekannten Offenheit muß ich gestehen, daß mir meine „Geliebte“ 26-milliardenmal lieber ist, als der bebartetste Nebelspalter-Redakteur. Doch das ist nebensächlich — ich meine natürlich die Geliebte, nicht den Redakteur, und die Haupt-

frage für mich ist jetzt: soll ich fortfahren, als Kriegsberichterstatler zu schreiben, oder wäre es jetzt nicht an der Zeit, mich zum Friedensberichterstatler umzuwandeln? Die Friedensstauben fliegen ja durch die Luft, leider noch ungebraten.

Wenn England erst einsieht, daß Bonar Law ein lauer Bonarr ist; wenn Frankreich einsieht, das Briand mehr Brie fromage ist; wenn Italien erst einsieht, daß Sonnino so nie no zum Friedensangebot sagen kann; wenn Deutschland einsieht, daß Bethmann-Hollweg ein Hohlweg zur Abrüstung ist; wenn Rußland erst einsieht, daß nicht alle hundert Millionen Einwohner als Minister verbraucht werden können; wenn Oesterreich einsieht, daß

Tiesza dies da und das da opfern muß; wenn Bulgarien erst einsieht, daß die Türkei durch Rumänien nach Serbien für Griechenland — entschuldigen Sie, aber jetzt ist mein Verstand blockiert — kurz einsä, wenn Alle Alles einsehen, dann sehe ich nicht ein, warum die Einsicht nicht als Sieger aus diesem Krieg hervorgehen soll, und die Einsicht scheint mir jetzt die einzige Großmacht zu sein, die uns eine friedliche Zukunft schaffen kann.

Oder gehört die Einsicht auch zu den Neutralen, die sich nicht einmischen wollen? Dann wäre natürlich kein Ende abzusehen.

Ich habe in diesem Bericht des öfteren das Wort „natürlich“ gebraucht; gestatten Sie deshalb, daß ich mich diesmal in voller Ma-

# Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

**Hotel und Café - Restaurant**  
**„Seebacherhof“**  
Zürich - Seebach Tramhaltestelle  
Täglich: Küchen-Spezialitäten  
Saal für Anlässe  
Wunderschöner Ausflugsort!  
1726 Frau J. Bindschädler u. Töchter.

**Hotel STADTHOF BASEL**  
Barfüsserplatz 1615  
Café-Restaurant — American Bar  
Best empfohlenes Haus, Restauration zu jeder Tageszeit  
Zimmer von 2 Fr. an. **Jak. Forrer.**

**Café Corso**  
Bern: Aarberggasse 40  
Täglich: 1613  
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

**„Zum braunen Mutz“**  
Restaurant und Bierhalle  
Barfüsserplatz 10, Basel 1582  
Gesellschafts-Saal im I. Stock. F. Kirschenheiter-Sempp.

**Wildische Haarpflege** gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
**Frau L. WILD** Schwanengasse 9 BERN  
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

## BASEL

Café Basler Wein  
Bierhalle I. Ranges  
**„Rebluten-Zunft“**  
Gesellschaftssäle  
Freiestr. 50

**Basel Gasthaus zum Hirschen**  
Kleinbasel 1619  
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6  
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr **Tanz-Unterhaltung**  
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine  
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.  
Es empfiehlt sich bestens **F. Mulisch, Chef de Cuisine.**

**Altschweizer Wein- u. Bierstube**  
zum **Gifthüttli**  
(beim Marktplatz)  
Selbstgezogene Weine - Gutgepflegte Küche  
Restauration à la carte  
:: Saal für Vereins- und Familien-Anlässe ::  
Telephon 611 **PAUL WEISS, Chef de cuisine**

**Konzerthalle St. Klara**  
Clarastrasse 2, Basel 1692  
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen  
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

**Basel Hotel Blume** Marktgasse 4  
neue eingerichtete Haus.  
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer von 2 Fr. an. — Restauration zu jeder Tageszeit. — Abendplatten in grosser Auswahl.  
Prima Weine. — Kardinalbier, hell und dunkel.  
Täglich Konzert **Wwe. Müller-Koch.**  
Telephon 1695 Bestens empfiehlt sich

**Grand Café Métropole, Basel**  
Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle  
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

**BERN**  
**„BUBENBERG“**  
Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni  
Beim Bahnhof — Telephon 535  
Inh.: **MITTLER-STRAUB**

1710  
Vegetarische Speisen taglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, leicht verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant **Hirschengraben** Bern 1551  
**„Wohlfart“** (1 Min. v. Bahnhof)

**Hotel Maulbeerbaum, Bern**  
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.  
**Café-Restaurant**  
Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:  
**Erstklassige Künstler-Konzerte!**  
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

**Bern**  
Massage. Dampf- u. Heissluftbad.  
Spezial-Wannenbäder. Marktgasse 29,  
Eing. Amthausgässchen  
Telephon Nr. 4788 :: **Rosa Bleuel**

die schönsten liefert prompt u. billig  
**Th. Meister**  
**BERN**  
**Bern Pension Hortensia**  
3 Minuten v. Bahnhof  
Ruhenbergplatz — Laupenstrasse 1  
Telephon 3946 — 1. Etage  
Schöne Zimmer, anerkannt gute Küche. Nachmittagsstee, 1553

und wenn einer Gold für Blei anbietet hat, so wird er es nicht los, wenn er es nicht bekannt macht  
Mark Twain.  
Besuchen Sie das  
**Crèmerie - Restaurant**  
Bern, Münzgraben  
vis-à-vis Bellevue-Palais.

**Zentral-Waschanstalt**  
Telephon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33  
1659  
Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

**LUZERN**  
**ROSENGARTEN**  
Damen-Kapelle  
Täglich 2 Konzerte

**Avis!**  
In den neu ausgestatteten Räumen meines Etablissements findet täglich Mittag und Abend „Salon-Musik“ der vielfach prämierten Solisten Madame und Monsieur **Alfons Welvois** aus Brüssel statt.  
Café und Restaurant „Stadthof“  
H. Hengelhaupt.

**Restaurant Eintracht**  
Grösstes Konzert-Lokal ::  
Täglich fertige Speisen und nach der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699 N

**Weinfelden Hotel „Merkur“**  
Thurgau  
Tel. Nr. 43. — Direkt am Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer — Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle Weine — Offenes Bier — **Auto-Garage**. — Es empfiehlt sich den HH. Geschäftsreisenden höf. **A. Saurwein-Fricker.**